

Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter Rathaus 80331 München

Stadträtin Beatrix Burkhardt Stadträtin Dorothea Wiepcke Stadtrat Sebastian Schall Stadträtin Alexandra Gaßmann

ANTRAG

02.11.2018

Schule für nachhaltige Entwicklung

Analog des Konzeptes "Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage" wird ein Konzept für eine "Schule für nachhaltige Entwicklung" entwickelt.

Im Gegensatz zu der Auszeichnung "Umweltschule in Europa", die nur für 1 Jahr gilt und bei der die Schulen jeweils zwei Themenfelder vorschlagen können, ist dieser Titel umfassender und bezieht die Schülerinnen und Schüler nachhaltig in die Thematik ein.

Begründung:

Ziel der UN-Dekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung" (BNE) ist es, Menschen durch Bildung die Möglichkeit zu geben, mit Blick auch auf nachfolgende Generationen in den verschiedensten Teilen der Welt eigenverantwortlich und verantwortungsbewusst zu denken und zu handeln. Dabei sollten besonders die komplexen Bereiche Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft in ihrer Abhängigkeit voneinander verstanden werden. Um den lokalen wie globalen Herausforderungen sowie den eigenen Selbstverpflichtungen und übergeordneten Zielen gerecht zu werden, sollen schon Schülerinnen und Schüler das überaus abstrakte und komplexe Leitbild der Nachhaltigkeit verstehen lernen und Kompetenzen zur Gestaltung einer nachhaltigen Entwicklung erwerben Hierfür sollten man interessierten Schulen die Möglichkeit geben, sich als einen Mikrokosmos zu entwickeln, in dem eine nachhaltige Entwicklung angestrebt wird. Schüler können dort verschiedene Aspekte der Nachhaltigkeit in einem für sie relevanten erfahrbaren und gestaltbaren Lebensumfeld untersuchen, und sie können mit den gewonnenen Erkenntnissen dazu beitragen, die Qualität ihrer Schule zu verbessern.

Initiative:

Beatrix Burkhardt Dorothea Wiepcke

Stadträtin Stadträtin

Sebastian Schall Alexandra Gaßmann

Stadtrat Stadträtin





Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter Rathaus

München, 17.08.2022

BNE VISION 2030 möglich machen

Antrag

Das Referat für Bildung und Sport wird gebeten, erste Schritte zur Umsetzung der fertiggestellten BNE Vision in die Wege zu leiten.

Hierzu werden dem Referat für den Haushalt 2023 zusätzliche 500.000 € Sach- und Personalmittel zur Verfügung gestellt zur

- Einrichtung einer Fachstelle BNE (in Zusammenarbeit mit RKU) für u.a.:
 - Stadtweite Steuerung und Monitoring der BNE VISION 2030 den formalen und nonformalen Bildungsbereich betreffend
 - o Begleitung von Evaluation, Qualitätssicherung und Wirkungsanalyse
 - Umsetzung zentraler Maßnahmen der BNE VISION 2030
 - o Initiierung und Geschäftsführung einer Steuerungsgruppe BNE
 - o Fortschreibung der BNE VISION 2030
 - o Akquise von Fördermitteln für die Umsetzung der erarbeiten Maßnahmen
 - Öffentlichkeitsarbeit
- Einrichtung je einer Koordinierungsstelle für BNE in den Geschäftsbereichen Allgemeinbildende Schulen, Berufliche Schulen und KITA, die die Bildungseinrichtungen bei der Umsetzung der wichtigsten Maßnahmen unterstützen durch Leitfäden, Beratung und Vernetzung
- Anrechnungsstunden für Lehrkräfte in städtischen Schulen und Bereitstellung von Sachmitteln für die Umsetzung von BNE-Maßnahmen in Bildungseinrichtungen in Kooperation mit BNE-Akteur*innen
- Bereitstellung von Sachmitteln für die Umsetzung der zentralsten und dringlichsten Maßnahmen

Zusätzlich wird das Referat für Klima- und Umweltschutz gebeten, zur Unterstützung konkreter (zivilgesellschaftlicher) Projekte und Fortbildungen aus dem laufenden Referatshaushalt zusätzliche 200.000 € Sach- und Personalmittel zur Verfügung zu stellen.

Begründung

Bereits im Juli 2003 hat der Stadtrat die Stadtratsziele zur nachhaltigen Entwicklung beschlossen. 2016 unterzeichnete Oberbürgermeister Dieter Reiter die Resolution des Deutschen Städtetags "Agenda 2030 für Nachhaltige Entwicklung – Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten".

2019 wurde der Klimanotstand erklärt, das Ziel der Klimaneutralität bis 2035 beschlossen und die LHM hat sich auf den Weg zur Zero-Waste-City gemacht.

All diese Beschlüsse sind entscheidende Schritte auf dem Weg der Landeshauptstadt zu nachhaltigerem Handeln. Ein weiterer großer Meilenstein war die Vorstellung der BNE Vision 2030 im Juli diesen Jahres. In einem zweijährigen, umfangreichen, partizipativen Prozess wurden Maßnahmenkataloge erarbeitet, sowohl für die schulische, als auch für die außerschulische Bildung, Hochschularbeit und die Erwachsenenbildung.

Bildung setzt das Fundament, um tiefgreifende Bewusstseinsbildung zum nachhaltigen Handeln zu ermöglichen, aber auch die nachhaltige Entwicklung der Stadt effektiv voranzutreiben. Denn dies ist eines der wichtigsten Bildungsziele: Die Erkenntnis, dass unser Handeln Konsequenzen für andere Menschen und für die Umwelt hat, nicht nur im persönlichen Umfeld, sondern auch im globalen Maßstab. So stellen wir sicher, dass sich unser Handeln künftig an den planetaren Grenzen orientiert.

Mit den ersten Schritten zur BNE Vision 2030 kommt München also seiner Absicht, die in der Agenda 2030 aufgeführten 17 Entwicklungsziele für Nachhaltigkeit ("Sustainable Development Goals") der Vereinten Nationen mit ihren 169 Unterzielen zu unterstützen und mit sämtlichen Möglichkeiten und Kompetenzen einer großen Kommune umzusetzen, einen weiteren großen Schritt näher.

Fraktion Die Grünen – Rosa Liste

Mona Fuchs
Sofie Langmeier
Anja Berger
Clara Nitsche
Sebastian Weisenburger
Marion Lüttig
Nimet Gökmenoglu
Mitglieder des Stadtrats

SPD/Volt-Fraktion

Anne Hübner
Julia Schönfeld-Knor
Lena Odell
Barbara Likus
Cumali Naz
Dr. Julia Schmitt-Thiel
Andreas Schuster
Mitglieder des Stadtrates

Anlage 3

Ressourcenbedarfe - Übersicht Referate

	Anzahl										
Referat	Maßnahmen		2023		2024		2025		2026		2027
		VZÄ	Sachmittel	VZÄ	Sachmittel	VZÄ	Sachmittel	VZÄ	Sachmittel	VZÄ	Sachmittel
RBS	49	22,6	439.200 €	23,1	589.500 €	22,6	433.500 €	22,6	326.000 €	22,6	313.000 €
RKU	22	3,0	411.000 €	3,0	510.000€	3,0	583.000 €	3,0	510.000€	3,0	510.000 €
SOZ	10	2,5	6.000 €	3,5	202.571 €	3,5	3,5 199.571 €		169.571 €	3,5	169.571 €
KULT	4	0,5	12.500 €	0,5	15.000 €	0,5	0€	0,5	0€	0,5	0€
KR	2	0,0	0€	0,0	30.000 €	0,0	20.000€	0,0	0€	0,0	0€
PLAN	1	1,0	0€	1,0	0€	1,0	0€	1,0	0€	1,0	0€
DIR	1	0,0	20.000 €	0,0	20.000€	0,0	20.000€	0,0	0€	0,0	0€
SUMME	89	29,6	888.700 €	31,1	1.367.071 €	30,6	1.256.071 €	30,6	1.005.571 €	30,6	992.571 €

Ressource	enrelevante Maßnahmen: RBS										
Bildungs-	Maßnahme		2023		2024		2025		2026		2027
bereich		VZÄ	Sachmittel								
	FB-M2.2.1: Entwicklung und Verankerung von Qualitätsanforderungen, Praxisindikatoren und Nachweismöglichkeiten zu BNE für die Fortschreibung der Qualitätsmanagementkonzepte der Träger.	0	0€	0	37.500 €	0	37.500 €	0	0€	0	0€
	FB-M3.2.1: Erarbeitung und Umsetzung einer Konzeption für BNE-Module für die Ausbildungen der Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen und Sozialpädagog*innen (Personalressourcen = Anrechnungsstunden)	0,5	5.000€	0,5	5.000€	0	5.000 €	0	0€	0	0€
	FB-M3.2.2: Weiterentwicklung der Umwelttage der Städtischen Fachakademien für Sozialpädagogik und an der Städtischen Berufsfachschule für Kinderpflege zu	0	8.000€	0	0€	0	0€	0	0€	0	0€
	FB-M3.2.3: Lehrkräfte konzipieren eine Übung bzw. Praxisangebote im Bereich BNE im ersten Ausbildungsjahr und führen diese durch.	0	0€	0	8.000€	0	8.000€	0	8.000€	0	0€
	FB-M3.2.4: Die Fachschaft Pädagogik/Psychologie der Fachakademie für Sozialpädagogik legt im Rahmen der Ausrichtung der Handlungskonzept-Bearbeitung im 2. bzw. 3. Ausbildungsjahr einen Schwerpunkt auf BNE-Themen.	0	0€	0	8.000€	0	8.000 €	0	0€	0	0€
	FB-M3.2.5: Konzeption und Durchführung eines Pilotprojekts "BNE im Berufspraktikum".	0	0€	0	10.000€	0	10.000€	0	0€	0	0€
Frühkindliche Bildung	FB-M3.3.1: Durchführung einer internen BNE-Fortbildung für Lehrkräfte durch Münchner BNE-Akteur*innen.	0	0€	0	6.000€	0	6.000 €	0	6.000 €	0	6.000 €
liche B	FB-M3.3.2: Erstellung eines Leitfadens mit guten Praxisbeispielen durch die Lehrkräfte, wie BNE als Querschnittsthema in den einzelnen Fächern aufgegriffen werden kann.	0	0€	0	2.000€	0	2.000 €	0	0€	0	0 €
gind	FB-M4.1.1: Evaluation und Weiterentwicklung von bestehenden BNE-Fortbildungskonzepten.	0	45.000 €	0	45.000 €	0	45.000 €	0	0€	0	0€
Frühk	FB-M5.1.1: RBS-PI-ZKB (FB2.1) wird als Fortbildungsinstitut zum Thema BNE im frühkindlichen Bereich gestärkt, in dem die Angebote in diesem Bereich ausgebaut und zudem auch für nicht städtische Bildungsakteur*innen und Fachkräfte geöffnet werden.	1,5	60.000€	1,5	60.000€	1,5	60.000€	1,5	60.000€	1,5	60.000€
	FB-M5.1.4: RBS-PI-ZKB (Fachbereich Kindertageseinrichtungen) kooperiert mit Fortbildungsanbieter*innen der Freien Träger und mit qualifizierten freiberuflichen BNE-Fortbildner*innen und konzipiert Angebote.	0	10.000€	0	10.000€	0	10.000€	0	10.000€	0	10.000€
	FB-M5.2.1: Erarbeitung eines Kataloges für Erstgespräche mit Referent*innen, in dem exemplarisch dargestellt ist, wie in Fortbildung mit anderen Inhalten ein BNE-Bezug hergestellt	0	3.000€	0	3.000€	0	0€	0	0€	0	0€
	FB-M7.3.2: Unterstützung und Beratung nicht-städtischer Träger durch das RBS bei der	0	0€	0,5	0€	0,5	0€	0,5	0€	0,5	0€
	FB-M7.3.3: Erstellung und Ausgabe einer Handreichung "Rohstoffe, Energie und Wasser sparen" mit praktischen Hinweisen und Umsetzungshilfen an alle Einrichtungen. Die Handreichung beinhaltet auch Tipps zum pfleglichen Umgang mit den vorhandenen	0	5.000€	0	0€	0	0€	0	0€	0	0€
	FB-M7.4.1 Erarbeitung eines klimaneutralen und auf Kreislaufwirtschaft basierenden Müllkonzepts, das die Müllvermeidung bei der Beschaffung, die konsequente Trennung und Wiederverwendung aller Produkte und Rohstoffe, sowie die sachgerechte Entsorgung ebendieser berücksichtigt und zudem im Bildungsalltag in der Kita sichtbar praktiziert wird (Reparatur, Second Hand, Komposthaufen uvm.).	0	50.000 €	0	50.000 €	0	0€	0	0€	0	0€
	FB-M7.8.1: Schaffung von zwei Fachberatungsstellen für die Begleitung und Beratung von Münchner Kindertageseinrichtungen bei der Umsetzung von BNE und zu allen Nachhaltigkeitsfragen.	2	0€	2	0€	2	0€	2	0€	2	0€

Bildungs-	Maßnahme		2023		2024		2025		2026		2027
bereich		VZÄ	Sachmittel								
Bur	FB-M8.1.1: Planung und Durchführung einer Vernetzungsveranstaltung für Akteur*innen, die sich im Elementarbereich mit BNE beschäftigen.	0	5.000€	0	5.000€	0	5.000€	0	5.000€	0	5.000 €
Sildt	FB-M8.1.2: Planung und Durchführung eines Fachtages "BNE im Elementarbereich".	0	4.000€	0	4.000€	0	0€	0	0€	0	0€
Frühkindliche Bildung	FB-M8.1.3: Überarbeitung der Broschüre "Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), Natur- und Umwelterlebnisse - Führungen und pädagogische Angebote in und um München für	0	1.000€	0	1.000€	0	0€	0	0€	0	0€
rühkinc	FB-M8.1.4: Schaffung einer Koordinierungsstelle Frühkindliche Bildung BNE (Koordinierungsstelle FB-BNE). (Vgl. FS-M1.1.3)	1	0€	1	0€	1	0€	1	0€	1	0€
正	FB-M8.2.1: Erstellen und Ausgabe eines Leitfadens "Umsetzung von BNE im Elementarbereich" an Akteur*innen der Familienbildung und weitere Multiplikator*innen.	0	1.000€	0	1.000€	0	0€	0	0€	0	0€
	FB-M8.3.2: Erstellen eines Konzepts für "mehr BNE" auf Veranstaltungen für Familien (z.B.	0	500€	0	500€	0	0€	0	0€	0	0€
	FB-M8.3.3: Erstellen eines niedrigschwelligen Bilderbuchs "Nachhaltigkeit Daheim" für Familien zu Alltagsthemen.	0	5.000€	0	5.000€	0	0€	0	0€	0	0€
	FB-M9.1.1: Eine schriftliche Vereinbarung, die BNE und weitere pädagogische Themen beinhaltet, wird in Form eines Beiblatts zur "Kooperationsvereinbarung im Übergange Kita – Grundschule" verfasst.	0	200€	0	0€	0	0€	0	0€	0	0€
	FB-M9.1.2: Erstellen und Ausgabe einer Handreichung "BNE im Übergang – Good-Practice-Beispiele" an alle Kitas und Grundschulen.	0	1.000€	0	1.000 €	0	0€	0	0€	0	0€
	FB-M9.1.3: Die Broschüre "Wir gestalten Zukunft jetzt" wird überarbeitet und allen Einrichtungen kostenlos zur Verfügung gestellt.	0	2.500€	0	2.500 €	0	0€	0	0€	0	0€
	FB-M9.1.4: Planung und Durchführung einer Fachveranstaltung "BNE im Übergang gestalten" für pädagogische Fachkräfte in Kitas und Lehrerkräfte im Übergang.	0	0€	0	8.000€	0	0€	0	0€	0	0€
	S-M1.1.1: Unter Federführung des RBS wird bis Anfang 2024 ein "Münchner BNE-Handlungsleitfaden für Schulen" (kurz: BNE-Leitfaden) erstellt und mit geeigneten Mitteln an die Schulen kommuniziert. Grundlage ist das bereits vorliegende "Handlungsprogramm" des AK Schule. Zur Erstellung des BNE-Leitfadens wird eine Arbeitsgemeinschaft eingerichtet, den Prozess und die Implementierung partizipativ begleitet.	0	0€	0	50.000€	0	0€	0	0€	0	0€
Schule	S-M2.1.1: BNE-Projekttage werden in der Schuljahresplanung verankert (z. B. Projekte über Arbeitsgemeinschaften, Wahlfächer,P-Seminare, "Mottotage / Mottowochen"). Dafür wird den Schulen ein flexibles Budget zur Verfügung gestellt, das auch für die Kooperation mit BNE-Akteur*innen eingesetzt werden kann.	0	110.000 €	0€	110.000€	0€	110.000 €	0€	110.000 €	0€	110.000 €
	S-M8.2.1: Schaffung einer Koordinierungsstelle Tagesheime und KoGa BNE (Koordinierungsstelle TH / KoGa-BNE) (vgl. FSM1.1.3).	0,5		0,5		0,5		0,5		0,5	
	S-M9.1.1: Bei RBS-A werden Koordinierungsstellen Schule BNE (Koordinierungsstellen S-BNE) eingerichtet (vgl. FS-M1.1.3).	3	0€	3	0€	3	0€	3	0€	3	0€
	S-M9.1.3: Etablierung von BNE-Beauftragten an allen Schulen zur Unterstützung des BNE- Prozesses und Ausstattung mit entsprechenden Ressourcen.	3,2	0€	3,2	0€	3,2	0€	3,2	0€	3,2	0€
	S-M12.2.1: Zielgruppenspezifische Fort- und Weiterbildungsangebote durch das städtische RBS-PI-ZKB und in Zusammenarbeit mit außerschulischen Kooperationspartner*innen werden ausgebaut und neue Angebote geschaffen.	1,5	30.000€	1,5	30.000€	1,5	30.000€	1,5	30.000€	1,5	30.000€

Bildungs-	Maßnahme		2023		2024		2025		2026		2027
bereich		VZÄ	Sachmittel	VZÂ	Sachmittel	VZÄ	Sachmittel	VZÄ	Sachmittel	VZÄ	Sachmittel
Berufliche Bildung	BB-M1.2.3: Die LHM stellt die erforderlichen Zeit- und Personalressourcen in Form von Anrechnungsstunden dafür zur Verfügung.	5,4	0€	5,4	0€	5,4	0€	5,4	0€	5,4	0€
Blidding	BB-M0.0.0 Einrichtung BNE-Koordinierungsstelle B-BNE	1	0€	1	0€	1	0€	1	0€	1	0 €
	LV-M1.2.1: Durchführung einer Netzwerkanalyse in möglichst vielen Stadtteilen.	0	15.000€	0	15.000€	0	15.000 €	0	15.000 €	0	15.000 €
	LV-M1.3.1: Etablierung eines BNE-Netzwerks in 3 Stadtteilen ("BNE Verantwortliche"). (Vgl. LV-M1.3.2)	0	30.000€	0	30.000€	0	30.000 €	0	30.000 €	0	30.000€
	LV-M1.3.3: Umsetzung eines stadtweiten, dezentralen Aktions- / Mitmachtages zu BNE ("Make a Difference") in Kooperation mit Akteur*innen im jeweiligen Stadtteil. (Vgl. NF-M7.2.1)	0	20.000€	0	20.000€	0	20.000€	0	20.000€	0	20.000€
Lokale	LV-M3.1.1: Sicherstellung von niedrigschwelliger, unbürokratischer Förderung von BNE- Projekten im Stadtteil.	0	5.000€	0	0€	0	0€	0	0€	0	0€
	LV-M3.3.3: Erstellung und kostenlose Ausgabe eines Leitfadens / einer Handreichung zu BNE für Multiplikator*innen.		0€		2.000€		0€		0€		0€
	LV-M3.4.1: Erstellung und kostenlose Ausgabe einer Handreichung mit praktischen Tipps für ansprechende Öffentlichkeitsarbeit im Bereich BNE und Nachhaltigkeit. (Vgl. NF-M1.4.1, NF-M 1.4.2, NF-OZ9.1)		0€		2.000€		0€		0€		0€
	LV-M3.4.2: Regelmäßige Durchführung von Fortbildungen zum Thema "BNE und Öffentlichkeitsarbeit" für Multiplikator*innen.		1.000€		1.000€		1.000 €		1.000€		1.000 €
	WIA-M1.1.: Bis 2024 wird, basierend auf den Ergebnissen der BNE-Konzeption sowie guten Beispielen, zusammen mit Vertreter*innen der Aus-/Bildungseinrichtungen ein Qualitätsstandard (Kriterienkatalog) "Whole Institution Approach" für Münchner Bildungseinrichtungen entwickelt und kommuniziert. Zur weiteren Verwendung soll der Kriterienkatalog auch eine Checkliste mit Zielformulierungen enthalten. In diesem Zusammenhang wird geprüft, ob und welche Formen der Anerkennung und Sichtbarmachung passend sind (vgl. WIA-M6.3.1).	0	0€	0	15.000 €	0	0 €	0	0€	0	0€
	WIA-M2.2.2: Einrichtung einer Beratungs- und Kompetenzstelle zur nachhaltigen Beschaffung im RBS (vgl. FB-M7.1.2)	0,5	0€	0,5	10.000€	0,5	5.000 €	0,5	5.000 €	0,5	0€
	WIA-M2.2.3: Entwicklung bzw. konzeptionelle Anpassung und Durchführung von dienststellenbezogenen Basis-Schulungen zur nachhaltigen Beschaffung. Die Schulungen fokussieren auf dienststellenspezifische Bedarfe sowie insbesondere Produktgruppen, die für Bildungseinrichtungen relevant sind. Dabei soll auf die bereits vom POR angebotene Schulung zur nachhaltigen Beschaffung aufgebaut werden (vgl. V-M2.2.1 und V-M2.2.2).	0	0€	0	10.000 €	0	4.000 €	0	4.000 €	0	4.000 €
Fachstelle BNE:	FS-M1.1.1: Einrichtung der zentralen Fachstelle BNE, die die "BNE VISION 2030" steuert, überwacht und die zentralen BNE-Mittel verwaltet.	2,5	0€	2,5	0€	2,5	0€	2,5	0€	2,5	0€
	FS-M1.1.2: Initiierung und Betrieb der Steuerungsgruppe BNE VISION 2030.	0,0	2.000€	0,0	2.000€	0,0	2.000€	0,0	2.000€	0,0	2.000€
Koordination	FS-M2.2.1: Jährliche Durchführung eines Fachtags BNE.	0,0	10.000€	0,0	10.000€	0,0	10.000€	0,0	10.000€	0,0	10.000 €
und Öffentlichkeit sarbeit	FS-2.2.2: Regelmäßige und professionelle Öffentlichkeitsarbeit (z.B. zentralen Webseite zur BNE VISION 2030, Newsletter "München lernt Nachhaltigkeit").	0,0	10.000€	0,0	10.000€	0,0	10.000€	0,0	10.000€	0,0	10.000€
	SUMME	22,6	439.200 €	23,1	589.500 €	22,6	433.500 €	22,6	326.000 €	22,6	313.000 €

Bildungs-	Maßnahme		2023		2024		2025		2026		2027
bereich		VZÄ	Sachmittel								
Schule	S-M4.1.2: Die Koordinierung und Vernetzung der außerschulischen BNE-Akteur*innen in der Akteursplattform BNE und die Angebote der Beratungsstelle zum Globalen Lernen werden sichergestellt und verstetigt.	0	60.000€	0	60.000 €	0	60.000€	0	60.000 €	0	60.000 €
	EB-M1.2.2 Schaffung einer Koordinierungsstelle Erwachsenenbildung BNE (kurz: Koordinierungsstelle EB-BNE). (Vgl. FS-M1.1.3)	0,5	0€	0,5	0€	0,5	0€	0,5	0€	0,5	0 €
	EB-M2.2.1 Erfassung bewährter Methoden und Materialien für BNE in der Erwachsenenbildung.	0	3.000€	0	3.000 €	0	3.000 €	0	0€	0	0 €
Erwachsenen- bildung	EB-M4.1.3 Die LHM richtet einen Fördertopf für BNE-Bildungsangebote ein, in denen Freiräume und Transformationsprozesse gefördert werden. Ein Expertengremium entscheidet über die Förderung auf Grundlage eines Kriterienkataloges.	0	50.000€	0	50.000 €	0	50.000€	0	50.000€	0	50.000 €
	EB-M4.2.1 Die LHM unterstützt - mit inhaltlichem und methodischem Know-How, finanziellen Mitteln und Räumen - bestehende und neue Formen bürgerschaftlichen Engagements im Sinne von BNE. (Vgl. EB-M5.2.1)	0	9.000€	0	9.000 €	0	9.000€	0	9.000 €	0	9.000 €
	M 3.2.1 Tag der Nachhaltigkeit:) z.B. Thementage (z.B. SDG-Tage, Klimaschutztage, …)	0	15.000 €	0	15.000 €	0,0	15.000 €	0	15.000 €	0	15.000 €
Verwaltung	M 3.2.3 Nachhaltigkeitsmobil, dass die Bürger*innen vor Ort über Nachhaltigkeitsthemen informiert und als Ort des Austausches dient (siehe Öffentlichkeitsarbeit)	0	0€	0	0 €	0,0	90.000 €	0	20.000€	0	20.000 €
	LV-M2.1.2: Erstellung eines Leitfadens für die nachhaltige Ausrichtung von lokalen Veranstaltungen.	0	0 €	0	2.000 €	0	0€	0	0 €	0	0 €
	LV-M2.2.2: Anbringen von handlungsorientierten Schautafeln und Informationen zu Artenvielfalt und Biodiversität in allen städtischen Parks in München.	0	10.000€	0	0 €	0	0€	0	0€	0	0 €
	LV-M2.2.5: Einrichtung (bzw. Weiterentwicklung, soweit vorhanden) von Lernorten rund um das Thema "Zero-Waste"	0	10.000 €	0	0€	0	0€	0	0€	0	0 €
	LV-M2.2.6: Einrichtung eines oder mehrerer "Weltacker" als Lernort(e) zum Thema Ernährung.	0	20.000€	0	75.000 €	0	75.000 €	0	75.000 €	0	75.000 €
Lokale Vernetzung	LV-M2.3.1: Identifizierung und zugänglich machen von Flächen für urbanes Gärtnern als BNE-Lernorte in allen Quartieren.	1	20.000€	1	20.000 €	1	20.000€	1	20.000€	1	20.000 €
	LV-M2.3.2: Aufbau einer Betreuungsinfrastruktur für urbanes Gärtnern.		30.000 €		30.000 €		30.000 €		30.000 €		30.000 €
	LV-M2.3.3: Aufbau von verlässlichen und nachhaltigen Kommunikations- und Vernetzungsstrukturen zwischen Netzwerk der urbanen Gärtner*innen und lokalen Einrichtungen.		30.000 €		30.000 €		30.000 €		30.000 €		30.000 €

Bildungs-	Maßnahme		2023		2024		2025		2026		2027
bereich		VZÄ	Sachmittel								
	LV-M3.1.2: Erstellen einer Umsetzungshilfe/Toolbox zur Ausrichtung von BNE-Angeboten auf die zielgruppenspezifischen Bedarfe in den Stadtteilen.	0	15.000 €	0	15.000 €	0	0€	0	0 €	0	0€
	LV-M3.3.2: Durchführung von zielgruppenspezifischen BNE-Schulungen für Multiplikator*innen im Stadtteil. (Vgl. auch EB-M6.1.1.)	0	3.000 €	0	20.000€	0	20.000 €	0	20.000 €	0	20.000 €
Whole Institution Approach	WIA-M1.2.1 Auf Basis der Evaluationen der Leitprojekte zum Whole Institution Approach und zur BNE-Profilentwicklung, die im Rahmen der BNE-Konzeption durchgeführt wurden, wird der Whole Institution Approach an Bildungseinrichtungen in die Breite gebracht. Bildungseinrichtungen werden bei der Umsetzung der Qualitätsstandards z.B. durch individuelle Prozessbegleitung unterstützt (vgl. WIA-OZ6.1 sowie NF-M11.1.1., NF-M5.2.1 und FB-M4.1.4).	0	0€	0	45.000 €	0	45.000 €	0	45.000 €	0	45.000 €
	AW-M 1.1.1 Einrichtung eines BB-übergreifenden Fachgremiums "BNE- Qualitätsentwicklung und -sicherung" in Aus- und Weiterbildung	0	6.000 €	0	6.000€	0	6.000 €	0	6.000€	0	6.000 €
	AW-M 2.3.1: Einrichtung eines jährlichen Budgets für die Entwicklung und Umsetzung von BB-übergreifenden BNE-Fortbildungen.	0	38.000 €	0	38.000€	0	38.000 €	0	38.000 €	0	38.000 €
	AW-M 3.1.1: Entwicklung von BB-übergreifenden BNE-Modulen für die Aus- und Weiterbildung mit Transfer zu lokalen Nachhaltigkeitsthemen und Herausforderungen und zur Umsetzung der SDGs auf lokaler Ebene.	0	42.000 €	0	42.000 €	0	42.000 €	0	42.000 €	0	42.000 €
Fachstelle BNE: Steuerung, Koordination.	FS-M1.1.1: Einrichtung der zentralen Fachstelle BNE, die die "BNE VISION 2030" steuert, überwacht und die zentralen BNE-Mittel verwaltet.	1,5	0 €	1,5	0€	1,5	0€	1,5	0€	1,5	0€
Öffentlichkeits-	FS-M1.2.1: Die Umsetzung der "BNE VISION 2030" wird wissenschaftlich begleitet.	0,0	50.000€	0,0	50.000€	0,0	50.000 €	0,0	50.000€	0,0	50.000€
	SUMME	3	411.000 €	3	510.000€	3	583.000 €	3	510.000€	3	510.000€

Bildungs-	Maßnahme		2023		2024		2025		2026		2027
bereich		VZÄ	Sachmittel								
	NF-M1.1.1 Erstellung und Veröffentlichung einer Sammlung mit Good-Practice-Beispielen für zielgruppenspezifischen BNE-Angebote auf Basis einer stadtweiten Bestandsaufnahme (vgl. LV-M3.1.2).	0	0€	0	20.000€	0	30.000 €	0	0€	0	0 €
	NF-M1.4.2 Bei BNE Angeboten wird auf die entsprechende zielgruppengerechte Kommunikation geachtet (z.B. leichte Sprache). Hierzu werden passende Fortbildungsangebote zur Sensibilisierung für Sprachbarrieren und andere Kommunikationshürden entwickelt (vgl. AW-M2.3.1 und NF-M4.1.1 und LV-M3.4.1, LV-M3.4.2).	0	0€	0	5.000 €	0	0€	0	0€	0	0 :
	NF-M4.1.1 Initiierung eines Austausch- und Abstimmungsprozesses mit den relevanten Akteur*innen, Konzeption und Durchführung von BNE-Inputs und BNE-Workshops sowie Zusammenstellen eines Fortbildungsprogramms.	0	3.000€	0	7.000€	0	3.000 €	0	3.000 €	0	3.000
	NF-M4.2.1 Entwicklung und Durchführung von niederschwelligen BNE- Einstiegsmodulen für pädagogische Mitarbeiter*innen für verschiedene Bereich der non-formalen Bildung (vgl. AW-M2.2.2 sowie AW-M2.3.1).	0	3.000€	0	7.000€	0	3.000€	0	3.000 €	0	3.000
Jugend	NF-M5.2.1 Bis 2024: Konzeptionierung und Einrichtung einer BNE-Anlaufstelle (externe Vergabe), die pro Jahr eine Mindestanzahl an Einrichtungen berät und begleitet (vgl. WIA-M1.2.1 und NF-M11.1.1).	0	0€	0	25.000 €	0	25.000 €	0	25.000 €	0	25.000 €
Non-formales Lernen Kinder / Jugend	NF-M6.1.1 Entwicklung und Durchführung (jährlich) eines geeigneten Formats in Abstimmung mit bestehenden Formaten bzw. den relevanten Akteur*innen. Dabei werden regelmäßig besonders hervorstechende BNE-Aktionen oder - Angebote (möglicherweise aus verschiedenen Bereichen) vorgestellt und ausgezeichnet. (vgl. NF-M1.2.1)	0	0€	0	10.000€	0	10.000€	0	10.000€	0	10.000 €
iales L	NF-M11.1.1: Etablierunge eines Beratungsangebots zum Thema Umsetzung von BNE und Finanzierungsmöglichkeiten.	0	0 €	0,5	0 €	0,5	0€	0,5	0 €	0,5	0 €
Non-form	NF-M11.3.1: Für den "Umbau" werden einmalige Sondermittel zur Verfügung gestellt, d.h. Fortbildungsmaßnahmen (insbesondere für die "neuen" Multiplikator*innen wie z.B. aus den Hilfen zur Erziehung), Erstanschaffungen (Materialien, die für Bildungsmaßnahmen gebraucht werden, z.B. BNE-relevantes Bildungsmaterial). Dabei werden Synergien berücksichtigt (z.B. regional nutzbare Materialien in einzelnen Stadtteilen oder Regionen, z.B. über Einrichtungen der OKJA oder REGSAM).	0	0€	0	100.000 €	0	100.000€	0	100.000€	0	100.000 €

Bildungs- bereich	Maßnahme	VZÄ	2023 Sachmittel	VZÄ	2024 Sachmittel	VZÄ	2025 Sachmittel	VZÄ	2026 Sachmittel	VZÄ	2027 Sachmittel
	NF-M11.5.1 Junge Menschen haben selbst die Möglichkeit, bei einer benannten Stelle niedrigschwellig und unkompliziert Mittel für nachhaltige Projekte und Ideen zu bekommen, unabhängig von Ergebnissen. Die Stelle wird geschaffen bzw. vergeben; die Antragstellung ist maximal einfach und wird innerhalb von wenigen Tagen beantwortet. Auch die Prüfung von Anträgen freier Träger*innen für Projektmittel und die Vergabe wird an diese Stelle gekoppelt, die die Mittel unkompliziert zweckgemäß ausreichen. Dabei werden bereits bestehende Förderstrukturen für junge Menschen berücksichtigt und Synergien genutzt.	0		0,5	28.571 €	0,5	28.571 €	0,5	28.571 €	0,5	28.571 €
	NF-M0.0.0 Einrichtung einer BNE-Koordinierungsstelle im Sozialreferat zur Umsetzung der folgenden Maßnahmen (vgl. FS-M1.13)	2,5	0€	2,5	0€	2,5	0€	2,5	0 €	2,5	0 €
	SUMME	2,5	6.000 €	3,5	202.571 €	3,5	199.571 €	3,5	169.571 €	3,5	169.571 €

Ressource	enrelevante Maßnahmen: KULT										
Bildungs-	Maßnahme		2023		2024		2025		2026		2027
bereich	Washanne	VZÄ	Sachmittel								
	EB-M1.1.1: Durchführung einer Akteursanalyse Erwachsenenbildung, bei der auch Akteur*innen aus den Bereichen Kultur, Kunst und Medien eingebunden und angesprochen werden.	0	5.000€	0	5.000€	0	0€	0	0€	0	0€
	EB-M1.2.1: Schaffung eines zentralen Netzwerks "BNE Erwachsenenbildung"– entweder durch die Weiterentwicklung eines bestehenden Netzwerks oder ggf. durch die Schaffung eines neuen Netzwerks.	0	7.500 €	0	7.500 €	0	0€	0	0€	0	0€
ıse	EB-M1.2.2: Schaffung einer Koordinierungsstelle Erwachsenenbildung BNE (kurz: Koordinierungsstelle EB- BNE). (Vgl. FS-M1.1.3)	0,5	0€	0,5	0€	0,5	0€	0,5	0€	0,5	0€
_	EB-M3.1.1: Akteur*innen der Erwachsenenbildung entwickeln Narrative der Transformation und erarbeiten dazu konkrete Konzepte. Diese werden im Rahmen einer verstetigten Veranstaltungsreihe mit Auftakt und regelmäßigen Workshops entwickelt. (Vgl. OZ1.2 und OZ2.1)	0	0€	0	2.500 €	0	0€	0	0€	0	0€
	SUMME	0,5	12.500 €	0,5	15.000 €	0,5	0€	0,5	0€	0,5	0€

Ressourcenrelev	ante Maßnahmen: KR										
Dildungaharaiah	Maßnahme		2023		2024		2025		2026		2027
Bildungsbereich	ividistratiffie	VZÄ	Sachmittel								
Lokale	LV-M2.2.3: Wertstoff-Quiz / Spiele und zusätzliche Informationen an ausgewählten Wertstoffinseln anbringen (z.B. mit kinderfreundlichen Drehtafeln).	0	0 €	0	10.000€	0	0 €	0	0€	0	0 €
Vernetzung	LV-M3.1.3: Durchführung konkreter Mitmachaktionen zur Müllhandhabe im Stadtteil.	0	0€		20.000€		20.000€	0	0€	0	0€
	SUMME	0	0€	0	30.000€	0	20.000€	0	0€	0	0€

Ressourcenreleva	ante Maßnahmen: PLAN										
Bildungsbereich	Maßnahme		2023		2024		2025		2026		2027
bildurigsbereich	iviaisi ai ii ile	VZÄ	Sachmittel								
	M 6.1.1 Das PLAN und alle beteiligen Referate berücksichtigen BNE in der Fortschreibung der PERSPEKTIVE MÜNCHEN	1,0	0€	1,0	0€	1,0	0€	1,0	0€	1,0	0 €
	SUMME	1	0 €	1	0 €	1	0 €	1	0 €	1	0 €

Ressourcenreleva	ante Maßnahmen: DIR										
Bildungsbereich	Maßnahme		2023		2024		2025		2026		2027
Diluurigabereich	iviaisi ai ii ie	VZÄ	Sachmittel								
Lokale Vernetzung	LV-M3.3.4: Gewinnung von Ehrenamtlichen aus unterschiedlichen Kulturkreisen / Milieus, um über sie eine diversere Zielgruppe zu erreichen.	0	20.000€	0	20.000€	0	20.000€	0	0€	0	0 €
	SUMME	0	20.000 €	0	20.000€	0	20.000€	0	0€	0	0 €

ı	Þ
	≦
	aç
	ge
	4

RBS Gesamt		023 ff.
	VZÄ	Sachmittel
	12,55	87.000 €

RBS-A

Maßnahme		2023 ff.	
		Sachmittel	
S-M2.1.1: BNE-Projekttage werden in der Schuljahresplanung verankert (z. B. Projekte über Arbeitsgemeinschaften, Wahlfächer,P-Seminare, "Mottotage / Mottowochen"). Dafür wird den Schulen ein flexibles Budget zur Verfügung gestellt, das auch für die Kooperation mit BNE-Akteur*innen eingesetzt werden kann.		60.000€	
S-M8.2.1: Schaffung einer Koordinierungsstelle Tagesheime und KoGa BNE (Koordinierungsstelle TH / KoGa-BNE) (vgl. FSM1.1.3).	0,5		
S-M9.1.1: Bei RBS-A werden Koordinierungsstellen Schule BNE (Koordinierungsstellen S-BNE) eingerichtet (vgl. FS-M1.1.3).	1		
S-M9.1.3: Etablierung von BNE-Beauftragten an allen Schulen zur Unterstützung des BNE-Prozesses und Ausstattung mit entsprechenden Ressourcen (LWStd. für städt. Schulen).	1,7		
SUMME	3,2	60.000 €	

RBS-B

MaQualina		2023 ff.	
Maßnahme Maßnahme	VZÄ	Sachmittel	
BB-M1.2.3: Die LHM stellt die erforderlichen Zeit- und Personalressourcen in Form von Anrechnungsstunden dafür zur Verfügung.	3,6		
BB-M0.0.0: Einrichtung einer Koordinierungsstelle Berufliche Bildung BNE (Koordinierungsstelle BB-BNE).	1		
SUMME	4,6	0€	

RBS-KITA

Maßnahme		2023 ff.	
		Sachmittel	
FB-M8.1.4: Schaffung einer Koordinierungsstelle Frühkindliche Bildung BNE (Koordinierungsstelle FB-BNE). (Vgl. FS-M1.1.3)	1		
FB-M7.8.1: Schaffung Fachberatungsstelle für die Begleitung und Beratung von Münchner Kindertageseinrichtungen bei der Umsetzung von BNE und zu allen Nachhaltigkeitsfragen.	0,75		
Sachbearbeitung Vertragsangelegenheiten im Vergabewesen des frühkindlichen Bereichs RBS-KITA-GSt-F	0,5		
Sachmittel für Umsetzung von Einzelmaßnahmen		17.000 €	
SUMME	2,25	17.000 €	

RBS-PI-ZKB

NDO-1 I-END			
Maßnahme		023 ff. Sachmittel	
FS-M1.1.1: Einrichtung der zentralen Fachstelle BNE, die die BNE VISION 2030 steuert, überwacht und die zentralen BNE-Mittel verwaltet.	2,5		
FS-M2.2.1: Jährliche Durchführung eines Fachtags BNE.		10.000€	
SUMME	2,5	10.000 €	

Personal- und Organisationsreferat Der Referent

Datum: 2 1 10, 22

BNE VISION 2030 - Eine Konzeption Bildung für nachhaltige Entwicklung

Schule für nachhaltige Entwicklung

Antrag Nr. 14-20 / A 04620 von Frau StRin Beatrix Burkhardt, Frau StRin Dorothea Wiepcke, Herrn StR Sebastian Schall, Frau StRin Alexandra Gaßmann vom 02.11.2018

BNE VISION 2030 möglich machen

Antrag Nr. 20-26 / A 03025 von der Fraktion Die Grünen – Rosa Liste, SPD/Volt-Fraktion vom 17.08.2022

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07611

Beschlussvorlage für den Bildungsausschuss und des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz in der gemeinsamen Sitzung am 15.11.2022 (SB) Öffentliche Sitzung

Stellungnahme des Personal- und Organisationsreferats

An das Referat für Bildung und Sport

- Vorab per E-Mail -

Geltend gemachter Mehrbedarf

In der vorliegenden Sitzungsvorlage werden die aus der BNE-Konzeption hervorgegangenen Ergebnisse und Bedarfe beschrieben. Im Rahmen dieses Handlungsprogramms machen das Referat für Bildung und Sport einen Stellenmehrbedarf i. H. v. 12,55 VZÄ und das Referat für Klima- und Umweltschutz einen Stellenmehrbedarf i. H. v. 1,5 VZÄ für 2023 geltend.

Stellungnahme des Personal- und Organisationsreferats

Das Personal- und Organisationsreferat erhebt Einwände gegen die vorliegende Beschlussvorlage.

Das Referat für Bildung und Sport und das Referat für Klima- und Umweltschutz haben die Ausweitung der benannten Personalkapazitäten zwar im Eckdatenbeschlussverfahren zum Haushalt 2023 (Nr. 20-26 / V 06456) angemeldet. Dieser Personalbedarf wurde jedoch vom Stadtrat nicht anerkannt (siehe Anlage 3, lfd. Nr. 55 der geplanten Beschlüsse des Referats für Bildung und Sport sowie lfd. Nr. 4 der geplanten Beschlüsse des Referats für Klima- und Umweltschutz).

Für den beantragten Stellenmehrbedarf ab 2023 wird deshalb auf die Antragsziffer 3 der Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06456 "Haushaltsplan 2023 Eckdatenbeschluss" verwiesen, in der beschlossen wurde, dass für den Haushalt 2023 keine weiteren Ausweitungen durch Finanzierungsbeschlüsse ohne vollständige Kompensation bzw. Refinanzierung zugelassen werden. Eine Zustimmung zum geltend gemachten Stellenmehrbedarf kann nur erfolgen, wenn die Referate einen Kompensationsvorschlag für die Finanzierung der Ausweitungen

vorlegen können.

Für die Kompensation können durch die Referate aktuell unbesetzte Stellen verwendet werden oder eine Finanzierung aus vorhandenem Referatsbudget erfolgen. Gerne steht das Personal- und Organisationsreferat für die Bereitstellung der notwendigen Entscheidungsgrundlagen sowie für eine Einschätzung und Beratung zur Umsetzung der Kompensation zur Verfügung.

Wir bitten die Stellungnahme der Beschlussvorlage beizufügen.

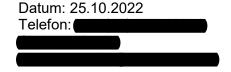
Die Stadtkämmerei und das Direktorium erhalten einen Abdruck der Stellungnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Mickisch Berufsmäßiger Stadtrat

Landeshauptstadt München **Stadtkämmerei**

Haushaltswirtschaft und Finanzplanung Teilhaushalte SKA 2.12



Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V07611 BNE VISION 2030 – Eine Konzeption Bildung für nachhaltige Entwicklung

Beschlussvorlage für des Bildungsausschusses und des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz des Stadtrats in der gemeinsamen Sitzung am 15.11.2022 Öffentliche Sitzung

An das Referat für Bildung und Sport, GL

Die Stadtkämmerei stimmt der o.g. Beschlussvorlage in der vorliegenden Fassung nicht zu.

Mit dem Beschluss "Haushaltsplan 2023 Eckdatenbeschluss" (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06456) wurde gem. Antragspunkt 2 festgelegt, dass die in der Anlage 3 zum Eckdatenbeschluss als anerkannt gekennzeichneten Beschlüsse eingebracht werden sollen.

Die nun vorliegende Beschlussvorlage ist als Nr. 55 beim Referat für Bildung und Sport Teil der Anlage 3 und als nicht anerkannt aufgeführt.

Weiterhin wurde gem. Antragspunkt 3 der Beschlussvorlage "Haushaltsplan 2023 Eckdatenbeschluss" (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06456) festgelegt, dass ohne eine Kompensation keine weiteren Beschlussvorlagen eingebracht werden dürfen. Sollte die Vorlage dennoch beschlossen werden, müssen die hierfür benötigten Ressourcen aus dem eigenen Referatsbudget getragen werden.

Es wäre überdies grundsätzlich möglich, ein anerkanntes Vorhaben gem. Beschlussfassung des Eckdatenbeschlusses zu Gunsten dieser Beschlussvorlage nicht einzubringen, wenn der finanzielle Gesamtrahmen eingehalten wird. Dies ist in der Beschlussvorlage entsprechend darzustellen. Eine Behandlung außerhalb des festgelegten Eckdatenbeschlussverfahren wird nicht zugestimmt, da es sich bei der Bildung für nachhaltige Entwicklung um rein freiwillige, nicht unabweisbare Maßnahmen handelt.

Der in der Beschlussvorlage zitierte StR-Antrag 20-26 / A 03025 "BNE VISION 2030 möglich machen" (s. Anlage 2) initiiert eine Bereitstellung von 500 Tsd. € Sach- und Personalmittel für das Haushaltsjahr 2023. Die nun beantragte Mittelausweitung liegt für 2023 nur deshalb unter dieser Grenze, da die fiktive Rechengröße aus dem Eckdatenbeschluss von 33 Tsd. € je VZÄ herangezogen wurde. Spätestens ab dem Haushaltsjahr 2024 (Haushaltsbelastung: 1.300 Tsd. €) wird der im StR-Antrag 20-26 / A 03025 genannte Betrag (500 Tsd. €) bei Weitem überschritten. Darüber hinaus begründet der angesprochene StR-Antrag lediglich eine Ausweitung des Haushaltsjahres 2023.

Hinsichtlich des Personalmehrbedarfes wird auf die Stellungnahme des Personal- und Organisationsreferates verwiesen.

Die Stellungnahme der Stadtkämmerei ist in die Beschlussvorlage einzuarbeiten oder als Anlage beizufügen.

Das Büro des Oberbürgermeisters, das Büro der 3. Bürgermeisterin, das Direktorium D-HAII-V (Beschlusswesen), sowie das Revisionsamt erhalten je einen Abdruck der Stellungnahme zur Kenntnis.

Gezeichnet am 25.10.2022

Anlage 7

Datum: 19.10.2022
Telefon:
Telefax:

Kommunalreferat

Immobilienmanagement Verwaltungs- und Betriebsgebäude Strategisches Büroraummanagement KR-IM-VB-BRM

BNE VISION 2030 – Eine Konzeption Bildung für nachhaltige Entwicklung

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07611

Per E-Mail an das Referat für Bildung und Sport

Mit E-Mail vom 18.10.2022 haben Sie uns o.g. Beschlussvorlage mit der Bitte um Mitzeichnung bis 21.10.2022 zugeleitet.

Seitens des Abfallwirtschaftsbetriebs München besteht Einverständnis mit der übersandten Beschlussvorlage.

Zum Büroraumraumbedarf:

Das Referat für Bildung und Sport (RBS) beantragt unter Ziffer 3.1.1.1 (S. 13 ff.) zusätzliche Personalkapazitäten im Verwaltungsbereich im Umfang von insgesamt 12,55 VZÄ. Aus Sicht des RBS können die beantragten Stellen in den Bestandsflächen des RBS untergebracht werden. Es entsteht kein zusätzlicher Flächenbedarf (Ziffer 3.3.1, S. 23).

Ferner beantragt das Referat für Klima und Umweltschutz (RKU) unter Ziffer 3.1.1.2 (S. 15) zusätzliche Personalbedarfe in Höhe von 1,5 VZÄ Die Arbeitsplätze sollen ab 01.01.2023 dauerhaft im Verwaltungsgebäude des RKU am Standort Bayerstr. 28a eingerichtet werden. Durch die beantragten Stellen wird Flächenbedarf ausgelöst. Der Arbeitsplatzbedarf kann aus Sicht des RKU in den bereits zugewiesenen Flächen dauerhaft untergebracht werden. Es wird daher kein zusätzlicher Büroraumbedarf beim Kommunalreferat (KR) angemeldet (Ziffer 3.3.2, S. 23).

Das KR zeichnet die Beschlussvorlage ohne Einwände mit.

gez. i.V. Dr. Inken Wuttke Stadtdirektorin